



WEINMANN
medical technology

 MEDUCORE Standard²

Im Notfall auf das Wesentliche konzentriert



Der Patient im Fokus





Sie erreichen den Notfallort. Das Einsatzstichwort lautet „unklarer Brustschmerz“. Die Person klagt über Schmerzen, Übelkeit und Luftnot. Sie überprüfen die Vitalfunktionen und merken, dass eine weiterführende Diagnostik notwendig ist. EKG-Elektroden, NIBP-Manschette und Pulsoxymetriesensor werden angelegt. Schnell wird Ihnen klar: Diese Person ist schwer krank.

Sie schreiben ein 12-Kanal-EKG und drucken es aus. Die Analyse des EKG lässt Sie einen Herzinfarkt vermuten. Zur Abklärung versenden Sie das EKG an die Zielklinik. Die Klinik antwortet innerhalb weniger Minuten – Ihr Verdacht wird bestätigt! Noch während Sie weitere Maßnahmen einleiten, um Ihre Patientin oder Ihren Patienten transportfähig zu machen, wird diese:r reanimationspflichtig. Nun gilt es schnell und richtig zu handeln. Das sofortige Einleiten der lebensrettenden Maßnahmen ist jetzt entscheidend!

Hilfe auf den Punkt erfordert anwenderfreundliche Technik auf hohem Niveau. MEDUCORE Standard² lässt Sie nicht lange zögern! Der kompakte Monitor/Defibrillator ist schnell mit zum Notfallort genommen. Ein aussagekräftiges Monitoring aller wichtigen Parameter erleichtert die Diagnostik. Sollte eine Schockabgabe erforderlich sein, unterstützt MEDUCORE Standard² Sie auch hierbei.

Einfach übersichtlich

BLS

Basic Life Support:
Basis-Monitoring mit SpO₂,
NIBP, 6-Kanal-EKG,
AED-Modus

ALS

Advanced Life Support:
12-Kanal-EKG,
Manuelle Defibrillation,
Kardioversion



Datenübertragung:
E-Mail, WLAN,
Bluetooth®



Kombinierbar mit
einem Beatmungsgerät auf
einer LIFE-BASE-Trageeinheit



Leicht,
platzsparend und
robust



Intuitiv und
ergonomisch





1. Anschlussterminal

Für SpO₂, NIBP, EKG und Stammkabel. Alle mit dem Patienten verbundenen Sensoren und Elektroden sind bereits mit dem Gerät vorkonnektiert.

2. Hochauflösendes Farbdisplay

So groß wie nötig, so klein wie möglich – dank Farbcodierung, hoher Auflösung und starken Kontrasten lässt sich das Display auch unter widrigen Einsatzbedingungen jederzeit gut ablesen.

3. WLAN- und Bluetooth®-Schnittstelle

Für eine schnelle Übertragung von Einsatz- und Gerätedaten.

4. Professionelles Alarmsystem

Mehr Sicherheit für Patient:in und Helfer:in dank großer und heller LEDs, lauten Alarmtönen sowie einstellbaren Alarmgrenzen. Bei Bedarf lässt sich der Alarm stummschalten oder gänzlich quittieren.

5. Lithium-Ionen-Akku

Für bis zu 5 Stunden Monitoring oder ca. 350 Schockabgaben bei 200 Joule ohne externe Spannungsversorgung.

6. Robustes, kompaktes Gehäuse

Für die rauesten Bedingungen im Notfalleinsatz konzipiert.

7. Funktionstasten

Zum Aktivieren und Deaktivieren der im Display angezeigten Funktionen.

8. SD-Speicherkarte

Zeichnet die Einsatzdaten auf.

9. Navigationsknopf

Ermöglicht ein schnelles und einfaches Navigieren in den Menüs.



Ihre Vorteile auf einen Blick



Im Notfall auf das Wesentliche konzentriert

- Alle notwendigen Funktionen für die erweiterte Notfallversorgung in einer leichten und kompakten Einheit
- 6-Kanal-EKG für die Patientenüberwachung
- 12-Kanal-EKG für die erweiterte EKG-Diagnostik (optional)
- Kontrolle der Pulsfrequenz und Sauerstoffsättigung durch SpO₂-Messung
- Nicht-invasive Blutdruckmessung schnell und einfach mithilfe automatischer NIBP-Messung



Intuitive und sichere Bedienung

- Schnelle und einfache Überprüfung der Einsatzbereitschaft durch interaktive Funktionskontrolle
- Schnelleinstieg in die Versorgung dank vordefinierter Patientengruppen: Säugling, Kind, Erwachsener
- Sichere Patientenüberwachung durch farblich kodierte Felder für Parameter und Kurven
- Maximale Sicherheit für Anwender und Patienten dank des professionellen Alarmsystems



Sicher durch die Reanimation

- Unterstützung bei der Reanimation durch automatische VF/VT-Analyse, Sprachausgaben und Metronom im AED-Modus
- Manuelle Schockabgabe für Defibrillation und Kardioversion im manuellen Modus (optional)
- Schockabgabe mittels Paddles oder Defibrillationselektroden möglich

Patientenmesswerte digitalisieren und bedarfsgerecht managen

- Zeitgemäße Auswertung des 12-Kanal-EKG auf dem Display
- 12-Kanal-EKG-Versand per E-Mail (optional)
- EKG-Ausdruck optional über einen externen Drucker möglich
- Replay-Ansicht zum Anzeigen von Kurven und Parameter aus dem internen Speicher (optional)
- Funktionskontrollergebnisse und Einsatzdaten (optional) per WLAN an den Betreiber übertragen und mit WEINMANN Connect zentral dokumentieren und archivieren



Service leicht gemacht

- Gerät erinnert rechtzeitig an Servicemaßnahmen
- Eigenständige Durchführung von Software-Updates durch den Betreiber möglich
- Ferndiagnose und Übertragung der Servicedaten per WLAN an WEINMANN Connect möglich (Telesupport)
- After Sales Support und Service für Monitoring/Defibrillation, Beatmung, O₂-Versorgung und Absaugung aus einer Hand



Konfigurierbar für Ihre Einsatzbereiche

- MEDUCORE Standard² hält den unterschiedlichen Anforderungen verschiedener Einsatzbereiche stand. Konfigurieren Sie Ihr Gerät individuell nach Ihren Bedürfnissen – optionale Software-Funktionen machen dies möglich.
- Individuelle Konfiguration der Benutzeroberfläche auf die Möglichkeiten und Befugnisse der Anwender
- Einfache Übertragung der Gerätekonfiguration auf andere Geräte mittels SD-Karte und WEINMANN Connect



Robustheit auf allen Ebenen

- Robustheit bestätigt durch bestandene Schock- und Vibrationstests nach DIN EN 60601-1-12, MIL-STD 810, RTCA/DO 160 und DIN EN 1789
- Eignung für den bodengebundenen Rettungsdienst und die Luftrettung bestätigt nach DIN EN 1789, RTCA/DO 160, DIN EN 60601-1-12 und MIL-STD 810
- Eignung für den militärischen Einsatz bestätigt nach MIL-STD 810

Mit den passenden Funktionen bestens gerüstet

MEDUCORE Standard² verfügt über viele Funktionen, die teilweise optional hinzugefügt werden können. Neben dem standardmäßig integrierten Monitormodus, AED-Modus und der NIBP-Funktion können weitere Modi und Funktionen durch Freischalten in der Software ergänzt werden. MEDUCORE Standard² lässt sich so ganz einfach an individuelle Bedürfnisse anpassen.



Monitormodus

Zeigt alle Vitalparameter auf einen Blick – durch Farbkodierung einfach und intuitiv zu erfassen.



NIBP

Enthält nicht-invasive Blutdruckmessung und Venenstaufunktion.



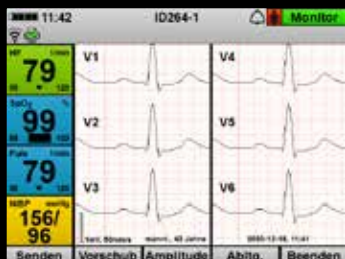
AED-Modus

Leitet den Anwender mit akustischen und optischen Handlungsanweisungen durch die Reanimation.



Modus Manuell (optional erhältlich)

Ermöglicht manuelle Defibrillation für versierte Anwender. Optional mit synchronisierter Schockabgabe für Kardioversion.



12-Kanal-EKG Modus (optional erhältlich)

Erlaubt weiterführende EKG-Diagnostik direkt auf dem Display.



12-Kanal-EKG-Versand (optional erhältlich)

Ermöglicht den Versand des 12-Kanal-EKG via E-Mail z. B. an das Telenotarzt-Team oder das Krankenhaus..



Replay-Ansicht (optional erhältlich)

Lädt die Kurven und Parameter der letzten Stunden aus dem internen Speicher, um die Patientenübergabe zu unterstützen.

Datum	Uhrzeit	Dauer	CPR	12-Kan.
2021-01-28	13:42	09:08	Nein	Nein
2021-01-28	13:37	02:28	Nein	Ja
2021-01-28	13:35	00:14	Nein	Nein
2021-01-28	13:31	02:51	Nein	Nein
2021-01-22	14:42	165:02	Nein	Nein
2021-01-22	14:21	12:09	Nein	Ja
2021-01-22	11:20	02:19	Nein	Nein
2021-01-18	10:23	00:56	Nein	Nein

Einsatzdaten-Upload (optional erhältlich)

Upload von Geräte-Einsatzdaten auf das Webportal WEINMANN Connect.

Die wichtigsten Parameter im Blick

MEDUCORE Standard² lässt Ihnen die Wahl. Nutzen Sie zur Überwachung der Vitalparameter die klassische Kurvenansicht? Oder bevorzugen Sie das Monitoring mithilfe großer Symbole und gut sichtbarer, eindeutiger numerischer Werte? MEDUCORE Standard² bietet beides und gibt Ihnen damit größtmögliche Flexibilität. Mit nur einem Tastendruck wechseln Sie zwischen Kurvenansicht und Parameteransicht – selbst während der Anwendung!

Invertierte Ansicht

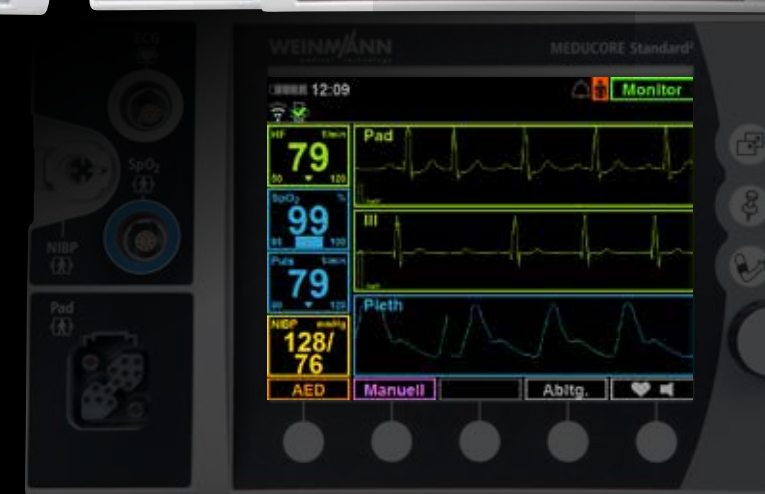
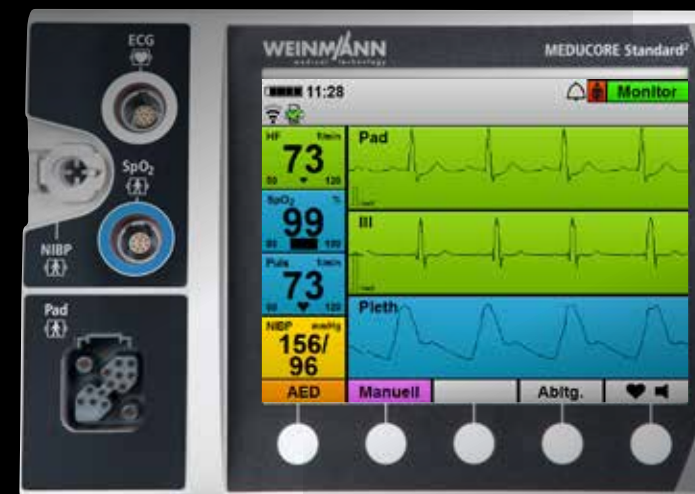
Gute Ansicht auch bei Nacht. Sowohl die Kurven- als auch die Parameteransicht lassen sich in Nachtfarben darstellen. Störende Blendeffekte werden durch invertierte Farben minimiert und das Display ist selbst bei völliger Dunkelheit optimal ablesbar.

Parameteransicht

In der Parameteransicht sehen Sie Messwerte für Herzfrequenz, Pulsfrequenz, Sauerstoffsättigung und Blutdruck in großen Ziffern. So können Sie die Werte auf dem Display auch aus größerer Entfernung problemlos ablesen – auch während des Transports.

Kurvenansicht

In der Kurvenansicht können Sie EKG-Kurven und Plethysmogramm ansehen und bewerten. So können Sie erste Indizien für ernsthafte Herzrhythmusstörungen erkennen und weitere Maßnahmen einleiten.



Defibrillation/Kardioversion

AED-Modus
Basic Life Support



Manueller Modus
Advanced Life Support



Kardioversion
Advanced Life Support



Im AED-Modus leitet MEDUCORE Standard² mithilfe von Sprachanweisungen und Metronom sicher durch die Reanimation. Zum Defibrillieren muss nur noch die Schocktaste gedrückt werden. Anschließend führt das Gerät den Anwender leitliniengerecht durch die Herz-Lungen-Wiederbelebung.

- Automatische Herz-Rhythmus-Analyse und Vorbereitung zur Defibrillation
- Anwenderführung durch Sprach- und Textanweisungen
- Metronom zur Einhaltung der richtigen Frequenz während der Herzdruckmassage
- Anzeige von EKG-Ableitung und Plethysmogramm
- Umfangreiche Betreiber-Einstellungen für regionale Anforderungen
- AED-Modus für Erwachsene und Kinder ab 1 Jahr

Der manuelle Modus ist versierten Einsatzkräften vorbehalten, da sich die Schockenergie und der Zeitpunkt der Schockabgabe manuell steuern lassen. Optional kann der manuelle Modus gesperrt und nur durch Eingabe eines frei wählbaren Codes verwendet werden.

- Einstellbare Schockenergie von 1-200 J
- Biphasischer Defibrillationsimpuls
- Impedanzkompensation
- Alarmierung bei Asystolie und VF/VT
- Anzeige der Dauer nach letzter Defibrillation
- Anzeige der Anzahl durchgeführter Defibrillationen

Instabile Patientinnen und Patienten mit tachykarden Herzrhythmusstörungen können von einer Kardioversions-Therapie profitieren. MEDUCORE Standard² unterstützt Sie in diesen Fällen durch die mit der R-Zacke synchronisierten Schockabgabe.

- Voraussetzung: Manueller Modus ist freigeschaltet
- Einstellbare Schockenergie von 1-200 J
- Schockabgabe synchronisiert mit der R-Zacke

Eine lebensbedrohliche Herzrhythmusstörung oder ein Kreislaufstillstand mit Kammerflimmern erfordern ein sofortiges sachgerechtes Eingreifen. MEDUCORE Standard² unterstützt Sie dabei.

Notfall- diagnostik

Mithilfe des 12-Kanal-EKG sind die Einsatzkräfte vor Ort in der Lage, Herzinfarkte und andere bedrohliche Herzrhythmusstörungen zu erkennen. Das erfasste EKG können Sie auf unterschiedliche Weisen auswerten:

Auswertung direkt über das Display

Die Auswertung des EKGs kann direkt am Display erfolgen. Mit einem Tastenandruck können Sie zwischen den Ableitungen wechseln oder die EKG-Kurven in ihrer angezeigten Amplitude und Vorschubgeschwindigkeit anpassen.

Extremitätenableitungen nach Einthove (I, II, III) und Goldberger (aVR, aVL, aVF).

Brustwandableitungen nach Wilso (V1, V2, V3, V4, V5, V6).



Auswertung über Papierausdruck

Alternativ können Sie das EKG auch auf Papier ausdrucken und mithilfe eines EKG-Lineals auswerten. Dank unseres mobilen Druckers mit Bluetooth®-Verbindung ist dies ortsunabhängig möglich.



Auswertung mithilfe eines Telenotarztes oder einer Telenotärztin

Versenden Sie das aufgezeichnete 12-Kanal-EKG zur Einholung einer Zweitmeinung per E-Mail an einen Experten oder einer Expertin Ihrer Wahl. Diese:r kann Sie bei der Diagnosestellung und der Auswahl eines geeigneten Zielkrankenhauses unterstützen.



Patienten- überwachung

Dank des integrierten 6-Kanal-EKGs stehen Ihnen alle für die Patientenüberwachung relevanten EKG-Ableitungen zur Verfügung. Die periphere Pulsfrequenz und Sauerstoffsättigung haben Sie mithilfe der integrierten SpO₂-Messung stets unter Kontrolle. Da MEDUCORE Standard² über eine automatische NIBP-Messung verfügt, übernimmt das Gerät nicht zuletzt auch die Überwachung des Blutdrucks für Sie – nicht-invasiv und ganz nebenbei. So haben Sie Handlungsspielraum für das Wesentliche!



Basis-Check des Notfallpatienten oder der Notfallpatientin am Unfallort

- Vitalparameter auf einen Blick im Monitormodus
- Variable Anzeige des 6-Kanal-EKGs mit den Ableitungen I, II, III, aVR, aVL, aVF
- Anzeige der Herzfrequenz, Pulsfrequenz, Sauerstoffsättigung und des Blutdruckwertes

Patientenüberwachung während des Transports

- Überwachung der Vitalfunktionen in der Parameteransicht
- Umschalten zwischen der Kurven- und Parameteransicht mit einem Tastendruck
- Schneller Zugriff auf den AED-, Monitor- oder den Manuellen Modus
- Professionelles Alarmsystem mit vielfältigen Einstellmöglichkeiten für maximale Sicherheit auf Anwender- und Patientenseite





Datenmanagement WEINMANN Connect

Einsatzdaten dokumentieren und auswerten

So wichtig wie die Rettung und der sichere Transport des Patienten oder der Patientin ist auch die Dokumentation der Einsatzdaten. Während Sie sich auf die Notfallversorgung des Patienten oder der Patientin konzentrieren, dokumentiert der Monitor/Defibrillator ab dem Einschaltzeitpunkt alle Vitalparameter, Kurvenverläufe und besonderen Ereignisse.

Übertragung an WEINMANN Connect

Die Sicherung aller Einsatz- und Gerätedaten gehört zur modernen Qualitätssicherung. Das Webportal WEINMANN Connect reduziert die Komplexität und den Aufwand der Datensicherung auf ein Minimum, damit der Fokus auf dem Wesentlichen bleibt. Nach Abschluss eines Einsatzes können die Einsatzdaten über WLAN mit einem Tastendruck vom Gerät auf WEINMANN Connect hochgeladen und archiviert werden.

Übertragung an elektronische Patienten-Dokumentationssysteme

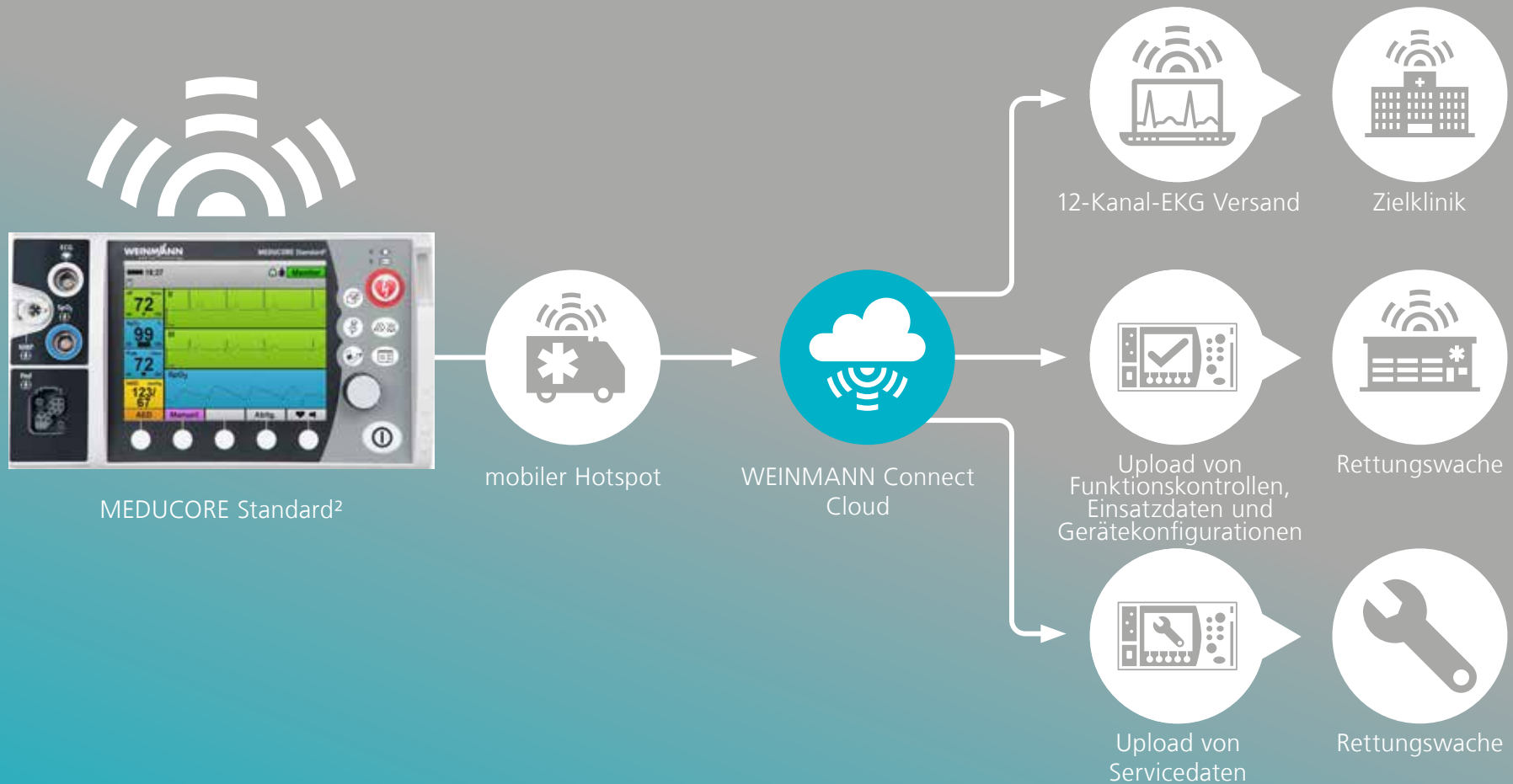
Sorgen Sie für eine lückenlose Einsatzdokumentation. Mithilfe der Bluetooth®-Datenübertragung werden die aufgezeichneten Einsatzdaten an ein elektronisches Patienten-Dokumentationssystem übertragen.

Vorteile von WEINMANN Connect

- Vereinfachtes Gerätedatenmanagement: Überblick über Ergebnisse der Funktionskontrolle, Standortverwaltung, Software-Version
- Zentrale Sicherung der Einsatz- und Gerätedaten (optional)
- Für PC, Tablet und Smartphone

Defibrillation WEINMANN Connect

Mit WEINMANN Connect in Anbindung an MEDUCORE Standard² können Sie die Ergebnisse der Funktionskontrollen übertragen und somit einen Überblick der Funktionsbereitschaft Ihrer Geräte erhalten. Senden Sie wichtige Informationen wie das aufgezeichnete 12-Kanal-EKG (optional) per E-Mail an Expertinnen und Experten Ihrer Wahl. Hierfür benötigen Sie lediglich eine WLAN-Verbindung. Darüber hinaus können Sie Servicedaten und optional die Einsatzdaten an WEINMANN Connect übertragen.



Weitere Informationen zum Thema Datenmanagement finden Sie auf unserer Website: weinmann-emergency.de



Patientenübergabe an den Notarzt

Trifft der Notarzt oder die Notärztin später ein, müssen mit der Patientenübergabe auch das initial erfasste EKG und die Messwerte überreicht werden. Hier hilft die Replay-Ansicht – Messwerte und EKG-Kurven lassen sich auf dem Display nachträglich anschauen.



Digitale Patientenübergabe



Voranmeldung an die aufnehmende Klinik

Das Eintreffen einer Notfallpatientin oder eines Notfallpatienten muss der Klinik so früh wie möglich angekündigt werden. Mit MEDUCORE Standard² können die Einsatzkräfte das erfasste 12-Kanal-EKG per E-Mail an die Klinik schicken. Das Fachpersonal der Klinik kann so die EKG-Diagnostik bereits vor Eintreffen der Person durchführen und bei Bedarf das Herzkatheter-Labor rechtzeitig vorbereiten. Die Door-to-Balloon-Time wird reduziert und der Patient oder die Patientin wird unmittelbar nach Eintreffen in der Klinik optimal versorgt.



MEDUCORE Standard²,
in Schutz- und Tragetasche
(WM 9900)



Wichtigste Komponenten des Lieferumfangs:

- MEDUCORE Standard² (WM 45300)
- Schutz- und Tragetasche MCS2-Bag (WM 45490)

MEDUCORE Standard²,
auf LIFE-BASE 1 NG XS
(WM 9910)



Wichtigste Komponenten des Lieferumfangs:

- MEDUCORE Standard² (WM 45300)
- LIFE-BASE 1 NG XS, Trageeinheit mit Ladeschnittstelle (WM 9871)
- Schutztasche (WM 9726)
- Tragegurt (WM 9879)

MEDUCORE Standard²,
auf LIFE-BASE 1 NG XL
mit viel Platz für Zubehör
(WM 9912)



Wichtigste Komponenten des Lieferumfangs:

- MEDUCORE Standard² (WM 45300)
- LIFE-BASE 1 NG XL, Trageeinheit mit Ladeschnittstelle (WM 8277)
- Schutztasche mit Zubehörtaschen (WM 9716)
- Innen-Zubehörtasche (WM 8274)
- Tragegurt (WM 8298)

MEDUVENT Standard
(Beatmungsgerät) mit
MEDUCORE Standard²
auf LIFE-BASE 1 NG XL
(WM 9915)



Wichtigste Komponenten des Lieferumfangs:

- MEDUVENT Standard (WM 20010)
- MEDUCORE Standard² (WM 45300)
- LIFE-BASE 1 NG XL, Trageeinheit mit Ladeschnittstelle (WM 9916)
- Schutztasche mit Zubehörtaschen (WM 9716)
- Tragegurt (WM 8298)

Überzeugende Kombinationen

MEDUCORE Standard² lässt sich individuell auf Trageeinheit LIFE-BASE montieren. Darüber hinaus ist der Defibrillator mit einem Notfall- und Transportbeatmungsgerät und optional auch mit einer Sauerstoffflasche kombinierbar. Beide Geräte zusammen auf einer LIFE-BASE ergeben eine optimal aufeinander abgestimmte Gerätekombination aus Monitoring, Defibrillation und Beatmung – tragbar mit nur einer Hand!

MEDUMAT Standard²
(Beatmungsgerät) mit
MEDUCORE Standard²
auf LIFE-BASE 1 NG XL
(WM 9913)



Wichtigste Komponenten des Lieferumfangs:

- MEDUMAT Standard² (WM 29350)
- MEDUCORE Standard² (WM 45300)
- LIFE-BASE 1 NG XL, Trageeinheit mit Ladeschnittstelle (WM 9916)
- Schutztasche mit Zubehörtaschen (WM 9716)
- Tragegurt (WM 8298)

MEDUCORE Standard²,
auf LIFE-BASE 3 NG
mit viel Platz für Zubehör
(WM 9420)



Wichtigste Komponenten des Lieferumfangs:

- MEDUCORE Standard² (WM 45300)
- LIFE-BASE 3 NG, Trageeinheit mit Ladeschnittstelle (WM 9937)
- Schutztasche mit Zubehörtaschen (WM 9721)
- Innen-Zubehörtasche (WM 8274)
- Tragegurt (WM 8298)
- OXYWAY Fast I, Druckminderer (WM 30801)
- Sauerstoffflasche, 2 l, leer (WM 1822-02)

MEDUVENT Standard
(Beatmungsgerät)
mit MEDUCORE Standard²
auf LIFE-BASE 3 NG
(WM 9935)



Wichtigste Komponenten des Lieferumfangs:

- MEDUVENT Standard (WM 20010)
- MEDUCORE Standard² (WM 45300)
- LIFE-BASE 3 NG, Trageeinheit mit Ladeschnittstelle (WM 9936)
- Schutztasche mit Zubehörtaschen (WM 9721)
- Tragegurt (WM 8298)
- OXYWAY Fast I, Druckminderer (WM33711)
- Sauerstoffflasche, 2 l, leer (WM 1822-02)

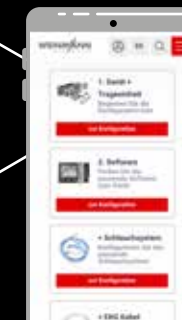
MEDUMAT Standard²
(Beatmungsgerät)
mit MEDUCORE Standard²
(Monitor/Defibrillator)
auf LIFE-BASE 3 NG
(WM 9931)



Wichtigste Komponenten des Lieferumfangs:

- MEDUMAT Standard² (WM 29350)
- MEDUCORE Standard² (WM 45300)
- LIFE-BASE 3 NG, Trageeinheit mit Ladeschnittstelle (WM 9936)
- Schutztasche mit Zubehörtaschen (WM 9721)
- Tragegurt (WM 8298)
- OXYWAY Fast II, Druckminderer (WM33811)
- T-Verteiler mit Rückschlagventil (WM 8220)
- Sauerstoffflasche, 2 l, leer (WM 1822-02)

Konfigurieren Sie Ihre Trageeinheit nach Ihren Bedürfnissen.
Eine kurze Anleitung dazu finden Sie auf unserer Website.
Scannen Sie den QR-Code mit Ihrer Handykamera oder
einem QR-Reader, um direkt zur Website zu gelangen.



Zubehör und Verbrauchsmaterial

Mehr Auswahl
finden Sie im
Lieferprogramm-Katalog
auf unserer Website:
weinmann-emergency.de

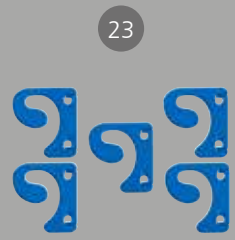
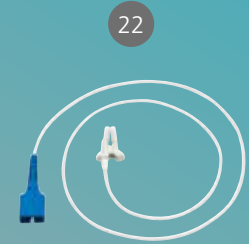
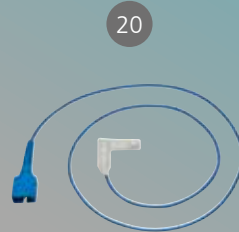
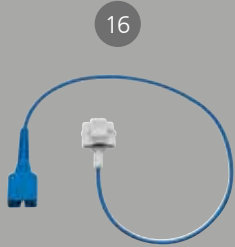
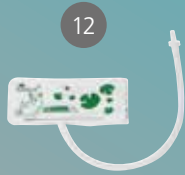


Blutdruckmessung

- NIBP-Anschlusschlauch
• 2 m Länge WM 45481
• 3 m Länge WM 45482
- Adapterschlauch zum Anschluss von NIBP-Einweg-Manschetten für Neugeborene (ohne Abbildung) WM 45467
- NIBP-Manschette, Säugling für 8-13 cm Oberarmumfang, Mehrweg WM 45460
- NIBP-Manschette, Kind für 12-19 cm Oberarmumfang, Mehrweg WM 45461
- NIBP-Manschette, kleiner Erwachsener für 17-25 cm Oberarmumfang, Mehrweg WM 45462
- NIBP-Manschette, Erwachsener für 23-33 cm Oberarmumfang, Mehrweg WM 45463
- NIBP-Manschette, Erwachsener plus für 28-40 cm Oberarmumfang, Mehrweg WM 45464
- NIBP-Manschette, großer Erwachsener plus für 40-55 cm Oberarmumfang, Mehrweg WM 45465
- NIBP-Manschette, Oberschenkel, Erwachsener für 38-50 cm Oberschenkelumfang, Mehrweg WM 45466
- 20er-Set NIBP-Manschetten, Neugeborenes Gr. 1 für 3-6 cm Oberarmumfang, Einweg WM 45468
- 20er-Set NIBP-Manschetten, Neugeborenes Gr. 2 für 4-8 cm Oberarmumfang, Einweg WM 45469
- 20er-Set NIBP-Manschetten, Neugeborenes Gr. 3 für 6-11 cm Oberarmumfang, Einweg WM 45470
- 20er-Set NIBP-Manschetten, Neugeborenes Gr. 4 für 7-13 cm Oberarmumfang, Einweg WM 45471
- 20er-Set NIBP-Manschetten, Neugeborenes Gr. 5 für 8-15 cm Oberarmumfang, Einweg WM 45472

Pulsoxymetrie

- Pulsoxymetrie-Anschlussleitung WM 45430
 - SoftTip®-Pulsoxymetriesensor
• Größe S, Mehrweg WM 45431
• Größe M, Mehrweg WM 45432
• Größe L, Mehrweg WM 45433
 - Pulsoxymetriesensor, Erwachsener 24er-Set, Einweg WM 45436
 - Pulsoxymetriesensor, Kind 24er-Set, Einweg (ohne Abbildung) WM 45439
 - Pulsoxymetriesensor, Säugling 24er-Set, Einweg (ohne Abbildung) WM 45437
 - Wrap-Pulsoxymetriesensor Mehrweg WM 45434
 - Befestigungsband für Wrap-Pulsoxymetriesensor, 10er-Set WM 45442
 - Ohrclip-Pulsoxymetriesensor Einzelartikel, Mehrweg WM 45435
 - Ohrhänger für Ohrclip-Pulsoxymetriesensor 5er-Set WM 45443
- ## Defibrillation
- Defibrillationselektroden, Erwachsene WM 45418
 - Defibrillationselektroden, Kinder WM 45419
 - Stammkabel WM 45397
 - Funktionstestwiderstand (ohne Abbildung) WM 45428
 - Paddles WM 45498
 - 12er-Set Elektroden-Gel (ohne Abbildung) WM 14291



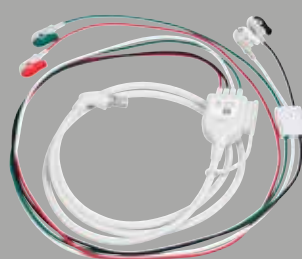
30



31



32



33



36



37



38



39



40



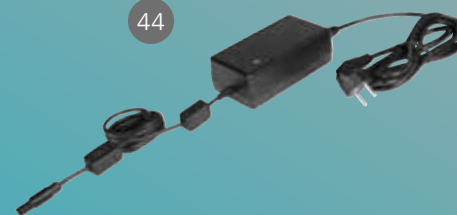
42



43



44



Technische Daten

Geräteabmessungen	B: 242 mm x H: 137 mm x T: 130 mm
Gewicht ohne Akku	ca. 2,25 kg
Gewicht mit Akku	ca. 2,75 kg
Produktklasse nach Richtlinie 93 / 42 EWG	IIIb
Temperaturbereich vorübergehender Betrieb	-20 °C bis +55 °C
Temperaturbereich Dauerbetrieb	0 °C bis +40 °C
Luftfeuchtigkeit	15 % RH bis 95 % RH
Luftdruck	540 hPa bis 1100 hPa
Akku-Betriebsdauer	ca. 5 h Monitoring
Akku-Ladezeit (0 % - 90 %)	ca. 3,5 h
Spannungsversorgung	12 V bis 15,1 V
Einsatzdatenspeicherung	interner Speicher: ca. 9 h
SD-Karte (32 GB)	ca. 1675 h
Datenübertragung	WLAN, Bluetooth®, SD-Karte
Display-Typ	TFT-Farbdisplay
Größe	5,7"
Auflösung	640 x 480 Pixel
Angezeigte Informationen	<ul style="list-style-type: none"> • EKG-Kurven (I, II, III, aVR, aVL, aVF, V1 - V6) • Schockenergie • Zeit seit letztem Schock • EKG-Ableitung über Defibrillationselektroden • Anzahl abgegebener Schocks • Anweisungen zur Durchführung der Herz-Lungen-Wiederbelebung • Herzfrequenz (30 bis 250 /min) • Pulsfrequenz (30 bis 300 /min) • Sauerstoffsättigung (45 - 100 %) • SpO₂-Plethysmogramm • Blutdruck (systolisch und diastolisch) • Uhrzeit • Einsatzdauer • Akkukapazität • Alarmursachen

Defibrillator	Schockform: biphasisch, stromgeregelt, impedanzkompensiert, asynchron (Defibrillation) oder synchron (Kardioversion)
Energiehöhe	einstellbar 1 J bis 200 J
Ladedauer	ca. 8 s (200 J)
Schocksequenz	konstant oder eskalierend (programmierbar)
Patientenimpedanz	5 Ω bis 200 Ω
AED-Modus-Protokoll	ERC 2015
Analysedauer	8 s
Metronom	Einstellbar auf 100 /min, 110 /min, 120 /min, deaktiviert
Dauer zwischen Herzrhythmusanalysen	Einstellbar von 120 s bis 300 s
Messbereich systolischer Blutdruck	40 mmHg bis 260 mmHg
Messbereich diastolischer Blutdruck	20 mmHg bis 200 mmHg
Venenstau-Funktion	Ja
Intervallmessung	30 s bis 60 min
Alarmsystem	<ul style="list-style-type: none"> • Alarmgrenzen: Für alle Messwerte einstellbar • Auto-Alarm-Funktion: Ja • VF/VT-Alarm: Bei Bedarf deaktivierbar • Stummschaltung akustische Alarmausgabe: Bei Bedarf für 1/2/5/10 Minuten pausierbar oder dauerhaft deaktivierbar • Alarmton-Quittierung: Ja
Externer Drucker	<ul style="list-style-type: none"> • Druckbreite: 80 mm • Druckmethode: Thermodirektdruck • Schutzgrad gegen Eindringen von Wasser / Staub: IP54 • Festigkeit gegen Fallen: 1,5 m
Schutzgrad gegen das Eindringen von Staub / Wasser	IP55
Angewendete Normen	DIN EN 60601-1, DIN EN 60601-1-2, DIN EN 60601-1-6, DIN EN 60601-1-8, DIN EN 60601-1-12, DIN EN 60601-2-4, DIN EN 60601-2-25, DIN EN 60601-2-27, DIN EN 60601-2-30, DIN EN 60601-2-49, DIN EN 60601-2-61, DIN EN 1789, RTCA DO 160, MIL-STD 810

Ihre Service-Hotline: +49 40 88 18 96-0 Wir beraten Sie sehr gerne!

Telesupport – Risikofrei durch Ferndiagnose

Ist Ihr Gerät einsatzbereit? Durch die schnelle und einfach durchzuführende Funktionskontrolle erhalten Sie jederzeit Gewissheit darüber. MEDUCORE Standard² assistiert Ihnen dabei und führt Sie durch die einzelnen Prüfschritte. Sollte Ihr Gerät einmal nicht einsatzbereit sein, so kann dies unterschiedliche Ursachen haben. Zu diesem Zweck können Sie die Servicedaten Ihres Gerätes in wenigen Sekunden über eine WLAN-Schnittstelle direkt an WEINMANN Connect übertragen. Alternativ können Sie die Servicedaten auf einer SD-Karte speichern und per E-Mail an WEINMANN. Im Idealfall reichen unseren Spezialistinnen und Spezialisten bereits diese Daten, um die Gerätestörung per Telesupport mit Ihnen gemeinsam zu beheben. Sollte die Störung doch einer genaueren Betrachtung durch unsere Servicetechniker bedürfen, erhalten Sie unkompliziert ein Ersatzgerät zur Überbrückung der Ausfallzeit.

Einfache und sichere Softwareupdates – Ihre Vorteile als Betreiber

- Immer up-to-date mit der neuesten Software
- Kein Terminzwang, keine Wartezeit – Sie selbst bestimmen, wann Sie das Update durchführen wollen
- Sie entscheiden, wer das Update durchführt – dank passwortgeschützten Betreibermenüs
- Risikofrei – die Durchführung des Updates ist einfach und sicher
- Einsatzbereitschaft aufrechterhalten – kein Versand der Geräte erforderlich

Servicedaten: MEDUCORE Standard²

Herstellergarantie	2 Jahre
STK-Intervall	1 Jahr
MTK-Intervall	2 Jahre
Wartungsintervall	wartungsfrei
Wartungspaket COMFORT Plus mit fixen Jahresbeiträgen abschließbar	✓
Geräteassistierte Funktionskontrolle mit übersichtlicher Kurzzusammenfassung	✓
Ergebnisdokumentation der Funktionskontrolle auf WEINMANN Connect	✓
Softwareupdate durch Betreiber durchführbar	✓
Passwortgeschütztes Betreibermenü	✓
Wechselakkusystem*	✓
Akkustatus-Anzeige auch direkt am Akku	✓
Externe Ladestation für Wechselakku	Optional erhältlich
Telesupport	✓
Servicehinweis im Gerätedisplay z.B. auf anstehende STK/MTK	✓

* Zur Unterstützung Ihrer logistischen Prozesse und Vereinfachung des Handlings der Geräte im Einsatz lässt sich der Wechselakku für MEDUCORE Standard², MEDUCORE Standard und für MEDUMAT Standard² verwenden.

Automatische Erinnerungen an Fristen

MEDUCORE Standard² hilft zuverlässig bei der Planung notwendiger Instandhaltungsmaßnahmen. Das Gerät erinnert rechtzeitig an die fällige Sicherheitstechnische und Messtechnische Kontrolle (STK, MTK) nach § 12 und § 15 MPBetrBetrV. Dazu erscheint am Ende der Funktionskontrolle ein Hinweis, der Sie tagesgenau auf das nahende Service-Datum hinweist. Auf diese Weise unterstützt MEDUCORE Standard² Betreiber bei der Einhaltung ihrer gesetzlichen Pflichten.



Aktive Unterstützung Ihrer Qualitätsmanagement- und Dokumentationsprozesse

Wichtige Informationen werden automatisch gespeichert:

- Bis zu 1675 Stunden Einsatzdaten-Aufzeichnung (EKG-Kurven, Plethysmogramm, Messwerte, Ereignisse und Funktionskontrollen). Die Einsatzdaten können optional auf WEINMANN Connect übertragen und zentral archiviert werden. Mit der PC-Software DEFView lassen sich die Einsätze im Sinne des Debriefings auswerten und daraus für Folge-Einsätze lernen.
- Fehlerfreie Standardisierung – individuelle Gerätekonfigurationen können per SD-Karte von einem auf andere Geräte übertragen werden.





 We Simplify Saving Lives

 Follow us   

Kontakt

T: +49 40 88 18 96-0
F: +49 40 88 18 96-480
info@weinmann-emt.de
weinmann-emergency.com

China

Weinmann (Shanghai)
Medical Device Trading Co. Ltd.
T: +86 21 52 30 22 25
info@weinmann-emt.cn

Hauptsitz

WEINMANN Emergency
Medical Technology GmbH
Frohbösestraße 12
22525 Hamburg • Germany

Singapur

Weinmann Singapur PTE, Ltd.
T: +65 62 50 09 49
info-singapore@weinmann-emt.sg

Zentrum für Produktion, Logistik und Service

WEINMANN Emergency
Medical Technology GmbH
Siebenstücken 14
24558 Henstedt-Ulzburg • Germany

Spanien

WEINMANN Emergency Medical
Technology GmbH
T: +34 653 50 95 59
info-spain@weinmann-emt.es

Frankreich

WEINMANN Emergency
France SARL – Paris – Les Ulis
T: +33 1 69 41 51 20
info@weinmann-emt.fr

USA

Weinmann Emergency LP
T: +1 770-274-2417
info@weinmann-emergency.com